



## **Medienmitteilung**

### **Wintersaison 2023 im Val Müstair**

## **Wetterkapriolen schlecht fürs Geschäft**

(Tschier, 17.4.2023) Das Wintersportgebiet am, um und auf Minschuns im Münstertal zieht nach einer schwierigen Saison Bilanz. Finanziell werden die Sportanlagen AG Val Müstair mit Sitz in Tschier voraussichtlich eine schwarze Null schreiben. Mit der Zahl der Gäste gibt sie sich jedoch nicht zufrieden. Gäste auf dem Gratis-Sportbus, Ersteintritte, Frequenzen an den drei Skiliften und Umsatz inklusive Gastronomie im Bergrestaurant auf Alp da Munt wie der Skibar Aunta haben gegenüber dem Vorjahr um rund einen Viertel abgenommen. Etwas weniger betroffen war die Ski- und Snowboardschule Val Müstair. Sie richtete 17 Prozent weniger Lektionen aus, verzeichnete aber dank leicht angehobenen Preisen einen Umsatzrückgang von nur neun Prozent.

### **Westwind bringt keinen Schnee**

Hauptgrund für die unbefriedigenden Ergebnisse liegt in der dieses Jahr besonderen Wetterlage. Das üblicherweise bedeutende Schneemengen bringende Tief über dem Golf von Genua baute sich nie auf. Es herrschte vorwiegend Westwindwetter, so dass selbst auf dem zwischen 2150 – 2700 Meter hoch gelegenen Wintersportgebiet nur selten Schnee fiel. Die teils hohen Temperaturen waren zusätzliche Spielverderber. Gut angekommen ist bei Familien mit Kindern der neue Tellerlifft auf dem Übungsgelände der Alp da Munt in Sichtweite der Terrasse des Bergrestaurants.

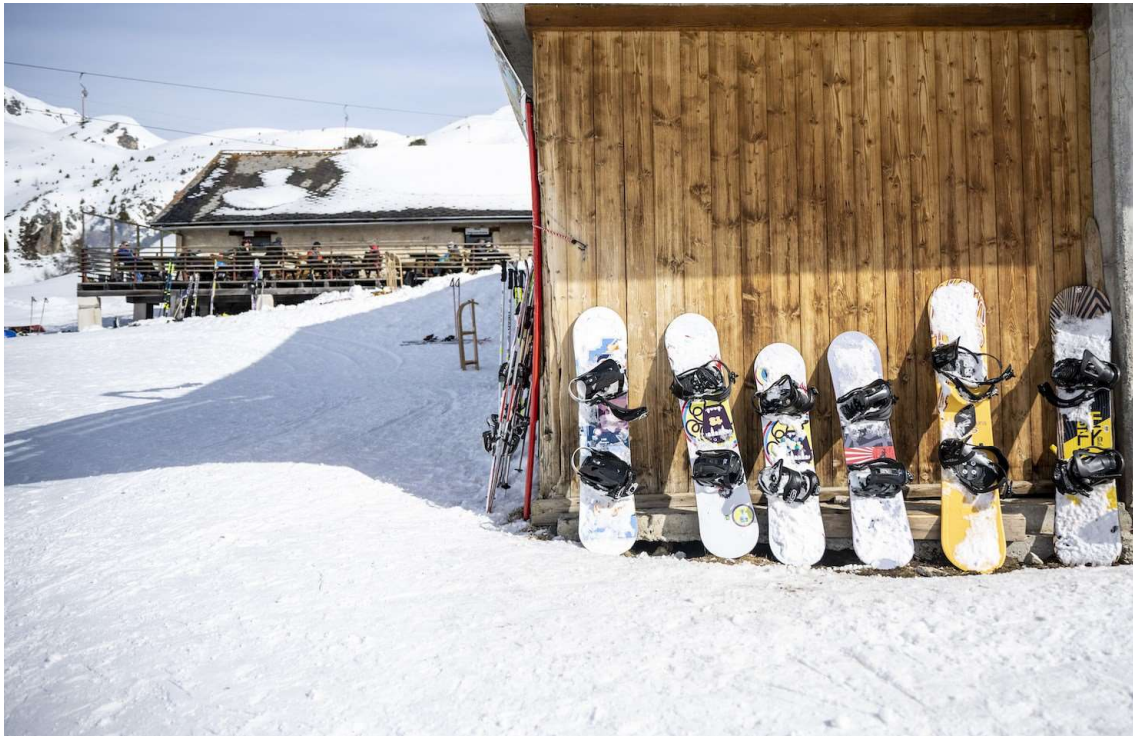
---

Auskünfte an die Medien:

Kurt Metz, Kommunikationsbeauftragter Sportanlagen AG Val Müstair

[mail@kurtmetz.ch](mailto:mail@kurtmetz.ch)

Tel. 079 609 58 53



Auf Alp da Munt trafen sich trotz unbefriedigenden Schneesverhältnissen Snowboarder, Skifahrer, Langläufer, Schlittler und Winterwanderer auf der Panoramaterrasse und im Bergrestaurant Alp da Munt. (Foto: TESSVM, Wendt)